

Ihre Pressemitteilung

Erschienen in:

Ernährung & Medizin

Ausgabe 02/2024

Stuttgart, 02.07.2024

Ihr Ansprechpartner

Eleonore Warlitz

Advertising Manager

Tel: +49 711 8931- 304

Eleonore.Warlitz@thieme-media.de

Thieme Verlag KG

Postfach 30 11 20

70451 Stuttgart



Sekundäre Pflanzenstoffe und Mikrobiom

Kombination von Milchsäurebakterien mit Flavonoidkomplex und Postbiotikum

Sekundäre Pflanzenstoffe aus Obst und Gemüse spielen eine wichtige Rolle für das Mikrobiom. Sie haben eine prebiotische Wirkung, fördern die Produktion kurzkettiger Fettsäuren und stärken dadurch die Darmbarriere. Zudem wirken sie antioxidativ und können sich hemmend auf entzündliche Prozesse im Darm auswirken.

Nun hat das Unternehmen Dr. Wolz mit „Darmflora plus select complex“ ein Präparat entwickelt, das 22 Stämme von lebenden Milchsäurebakterien in einer sehr hohen Dosis von 160 Milliarden Bakterien pro Tagesdosis mit einem speziellen, in Studien getesteten, Komplex aus Zitrusflavonoiden kombiniert.

Außerdem enthalten ist der postbiotische (= inaktivierte) Stamm *Lactobacillus paracasei* MCC1849, der in Studien sehr gute Ergebnisse in Bezug auf das Immunsystem

erzielt hat. Ergänzt wird dieser Komplex durch die Vitamine B₁, B₂, B₆, B₁₂, Biotin und Folsäure. Die Kombination aus Probiotikum, Postbiotikum, sekundären Pflanzenstoffen und B-Vitaminen ist bisher einzigartig am deutschen Markt und bietet Ärzten und Heilpraktikern aufgrund der synergistischen Wirkansätze ganz neue Therapieoptionen.

Der Komplex aus Zitrusflavonoiden wurde in mehreren Studien getestet. Dabei zeigte sich u. a., dass die Anwender niedrigere Calprotectin-Werte aufwiesen – ein Hinweis auf geringere Entzündungsreaktionen im Darm. Zudem stiegen bei den Anwendern im Vergleich zur Kontrollgruppe die Werte für Butyrat und Propionat, zweier wichtiger kurzkettiger Fettsäuren, und es erhöhte sich die Zahl nützlicher Darmbakterien. Die Zitrusflavonoide stammen aus unreifen Orangen, die einen besonders hohen Gehalt an den sekundären Pflanzenstoffen Hesperidin und Naringin haben.

Die enthaltenen Lactobazillen- und Bifidobakterienstämme sind stabil gegen Antibiotika, haben eine hohe Anhaftungsfähigkeit an die Darmschleimhaut und sind resistent gegen Magen- und Gallensäure. Zusätzlich sind sie durch eine säureresistente Kapsel geschützt. Zu Sicherheit, Stabilität und Wirkung der 22 Stämme liegen mehr als 100 Studien vor.

Das Präparat Darmflora plus select complex ist in Reformhäusern und Apotheken oder im Dr. Wolz Online-Shop erhältlich. Es ist vegan, glutenfrei und frei von Laktose, Fruktose, Gelatine und Farbstoffen sowie Histamin- oder Tyramin-bildenden Bakterienstämmen.

Weitere Informationen

www.wolz.de (Dr. Wolz Zell GmbH, Geisenheim)

Sodbrennen und säurebedingte Magenbeschwerden

Leitliniengerechte Versorgung auch mit Heilerde möglich

Mit der aktuellen S2k-Leitlinie zur Gastroösophagealen Refluxkrankheit haben sich neue Therapieoptionen bei Sodbrennen und/oder säurebedingten Magenbeschwerden eröffnet. Protonenpumpenhemmer sind nicht mehr die alleinige medikamentöse Option, wenn die Symptomkontrolle auch durch andere Substanzen wie Antazida, beispielsweise auf Basis von Heilerde¹, erfolgen kann.

„Der Paradigmenwechsel in der Behandlung bei Reflux ist wichtig, denn Protonenpumpenhemmer (PPI) sollten nicht mehr unreflektiert über einen längeren Zeitraum verordnet werden“, so Prof. Jochen Labenz, Siegen². Der Mitautor der Reflux-Leitlinie von 2023 ergänzte: „Patienten mit typischen Refluxsymptomen können, wenn sie keine Alarmsymptome zeigen, zunächst empirisch behandelt werden, also ohne weitere Diagnostik.“ Diese Patienten wei-

sen mit hoher Wahrscheinlichkeit keine ösophagealen Läsionen (NERD, nicht-erosive Refluxkrankheit) auf oder sie leiden unter einer leichten Refluxösophagitis, die im Langzeitverlauf nur höchst selten zu relevanten Komplikationen führt. „Und das sind mit 90 % die meisten der Betroffenen“, so Labenz. Dagegen empfehle die Leitlinie bei Patienten mit Familienanamnese für Karzinome im oberen GI-Trakt, Alarmsymptomen (Dysphagie, Gewichtsverlust, Blutungen) oder mit langjährigen schweren, v. a. auch nächtlichen Refluxbeschwerden eine Ösophagogastroduodenoskopie (ÖGD).

Mit der neuen Leitlinie wurden auch die Therapieziele geändert. Zuvor war die Kontrolle der gastroösophagealen Refluxkrankheit (GERD) im Fokus, jetzt ist es die Symptomkontrolle. So werde bei Patienten mit Refluxbeschwerden, die keine endoskopische Abklärung benötigen, empfohlen, zu Ernährung und Lebensstil aufzuklären und bei Bedarf befristet mit PPI oder eben auch

mit anderen Medikamenten wie Antazida zu therapieren.

„Wenn andere Medikamente wie Antazida ausreichen, sollte man auf PPI verzichten“, so Labenz. PPI seien für eine symptomgetriggerte Behandlung nicht ideal: „Die Wirkung setzt erst nach 30–60 Minuten ein, während Antazida sofort wirken. Zudem können PPI „abhängig“ machen, da beim Absetzen nach längerer Therapie eine vermehrte Säureproduktion mit Symptomen auftreten kann.“

Elke Engels, Bad Vilbel

- 1 Luvos-Heilerde, Heilerde-Gesellschaft Luvos Just GmbH & Co. KG, Friedrichsdorf
- 2 Vortragsveranstaltung „Experten geben Auskunft – Sodbrennen + säurebedingte Magenbeschwerden“, veranstaltet von der Heilerde-Gesellschaft Luvos Just im April 2024 in Wiesbaden.

Neue Darreichungsform

Eisen-Power to go: Neue Eisen-Sticks mit Lemongrass-Himbeer-Geschmack

Salus, Hersteller von Naturarzneimitteln, erweitert sein Sortiment zur Eisenversorgung mit den neuen Floradix® Eisen Sticks. Sie sind eine bequeme und trendige Darreichungsform für aktive Menschen, die auch unterwegs nicht auf eine optimale Eisenversorgung verzichten möchten.

Die neuen Eisen-Sticks bieten die Möglichkeit, dem Eisenhaushalt des Körpers etwas Gutes zu tun – und das ganz ohne Wasser. Egal ob beim Sport, auf Reisen oder im hektischen Alltag: Die Floradix Eisen Sticks sind der ideale Begleiter für alle, die Wert auf ihre Gesundheit legen und dabei nicht auf ihren aktiven Lebensstil verzichten möchten. Die Tagesdosis von einem Stick liefert neben 14 mg Eisen auch wichtige B-Vitamine und Folsäure. Außerdem beinhalten die Sticks Vitamin C, das die Eisenaufnahme verbessert.

Damit decken sie 100 % des täglichen Bedarfs an Eisen, Vitamin C, B-Vitaminen und Folsäure. Die Sticks schmecken fruchtig nach Himbeere und Lemongrass und wider Erwarten nicht nach Eisen. Außerdem punkten sie mit einer pflanzenbasierten Matrix und das Produkt ist gut verträglich.

Warum ist eine ausreichende Eisenversorgung so wichtig?

Eisen ist ein essenzielles Spurenelement, das eine entscheidende Rolle für zahlreiche Funktionen im Körper spielt. Es ist maßgeblich an der Bildung von roten Blutkörperchen beteiligt, die Sauerstoff im Körper transportieren. Ein schlechte Versorgung mit Eisen kann zu Müdigkeit, Erschöpfung und Leistungseinbußen führen. Besonders für (junge) Frauen, Sportler:innen, Senior:innen sowie

Vegetarier:innen und Veganer:innen ist es wichtig, auf eine ausreichende Eisenzufuhr zu achten. Unzureichende Eisenspiegel sind eine oft unterschätzte, aber weit verbreitete Erscheinung. Gründe hierfür können der Verzicht auf tierische Lebensmittel, Blutverluste über die Monatsblutung oder Mikroblutungen nach dem Sport, Diäten oder auch andere, individuelle Faktoren sein. Hier setzen die Floradix Eisen Sticks an, indem sie eine bequeme und gut schmeckende Lösung bieten, um den Körper effektiv mit dem lebenswichtigen Mineral zu versorgen. Die Sticks à 20 Stück pro Packung sind in Apotheken erhältlich.

Weitere Information

Salus Haus Dr. med. Otto Greither Nachf. GmbH & Co. KG, Bruckmühl

Unterstützung im Energiestoffwechsel

Hochdosierte Vitaminkombination für neue Vitalität

Die Energiebereitstellung in Form von Adenosintriphosphat (ATP) läuft in den Kraftwerken der Zellen, den Mitochondrien, ab. Zur Unterstützung von Energiestoffwechsel und Nervensystem bietet Dr. Loges das Nahrungsergänzungsmittel vitamin B-Loges® komplett an – als einzigartige, hochdosierte Kombination aller 8 B-Vitamine, Cholin, Inositol und Pangamsäure.

Der Energiestoffwechsel stellt dem Körper ununterbrochen Energie bereit. Durch den Citratzyklus in den Mitochondrien werden Redoxäquivalente in Form von NADH und FADH₂ gebildet und dann von den Enzymen der Atmungskette für die Bildung von Adenosintriphosphat (ATP) verbraucht. ATP ist der wichtigste zelluläre Energieüberträger und -speicher.

Gut versorgt mit allen B-Vitaminen

Für die Energiegewinnung oder -verarbeitung sind alle B-Vitamine notwendig. Dabei

ist der gesamte B-Vitamin-Komplex beeindruckend effizient in die lebensnotwendigen Stoffwechselwege unseres Körpers involviert.

Thiamin (Vitamin B₁) ist für die Gewinnung von Energie im Organismus von entscheidender Bedeutung. Riboflavin (Vitamin B₂) ist in Form seiner Coenzyme Bestandteil von Enzymen und so an zahlreichen Reaktionen im Körper beteiligt, u. a. im Energie- und Proteinstoffwechsel. Niacin (Vitamin B₃) als Bestandteil wichtiger Coenzyme spielt im Energiestoffwechsel sowie beim Auf- und Abbau von Kohlenhydraten, Aminosäuren und Fettsäuren eine entscheidende Rolle. Pantothen säure (Vitamin B₅) als Bestandteil von Coenzym A und dem Acyl-Carrier-Protein ist an zahlreichen anabolen und katabolen Stoffwechselprozessen beteiligt. Biotin (Vitamin B₇) ist als Coenzym u. a. für den Energie-, Fett- und Kohlenhydratstoffwechsel sowie den Abbau bestimmter Fettsäuren und einiger Aminosäuren relevant. Darüber hinaus trägt Folsäure (Vitamin B₉) zur Ver-

ringerung von Müdigkeit und Erschöpfung bei.

Da die Funktionen der B-Vitamine im Stoffwechsel eng miteinander verzahnt sind, ist eine ausreichende Versorgung mit allen Vitaminen des B-Komplexes empfehlenswert.

vitamin B-Loges® komplett als einzigartige, hochdosierte Kombination enthält alle 8 B-Vitamine und darüber hinaus auch die komplexnahen Vitamine Cholin, Inositol und das Multitalent Pangamsäure. Mit nur einer Tablette täglich unterstützt vitamin B-Loges® komplett den Energiestoffwechsel. Das Präparat gibt es in zwei Packungsgrößen mit 60 (PZN 11101514) und 120 Filmtabletten (PZN 11101520) und ist rezeptfrei nur in Apotheken erhältlich.

Weitere Informationen

Dr. Loges + Co. GmbH, Winsen/Luhe